

Energiesstadt-Bericht

Re-Audit Gemeinde Lupsingen

Kapitel 2: Antrag zur erneuten Erteilung des Labels Energiesstadt

Erstellt am: 26.04.2015

Die Gemeinde

Lupsingen

vertreten durch Gemeindepräsident

Stefan Vögtli

beantragt beim

Trägerverein Energiesstadt
die erneute Erteilung des Labels Energiesstadt®

Gemeindevertreter

Vorname Name	Stefan Vögtli
Funktion	Gemeindepräsident
Anschrift	Höhenweg 6, 4419 Lupsingen
Telefon / Fax	061 913 93 22
e-mail:	stefanvoegtli@vtxmail.ch

Kontaktperson in der Gemeinde

Vorname Name	Silvia Leisi
Funktion	Gemeindeverwalterin
Anschrift	Liestalerstrasse 14, 4419 Lupsingen
Telefon / Fax	061 915 90 50 / 061 915 90 51
e-mail:	silvia.leisi@lupsingen.bl.ch

Weitere Informationen auf der Internet-Seite der Gemeinde

http://www.energiesstadt.ch/fileadmin/user_upload/Energiesstaedte/lupsingen-bl/dateien__weitere/Faktenblatt_Lupsingen.pdf

Energiesstadt-Beraterin

Vorname Name Sandra Kunz
 Funktion 2000-Watt-Gemeindeberaterin
 Anschrift kunzmobil, Hinterkirchweg 8, 4106 Therwil
 Telefon / Fax 079 355 96 30
 e-mail: kunzmobil@gmx.ch

Expertin

Vorname Name Sandra Kunz
 Funktion Mobilitätsexpertin EnergieSchweiz für Gemeinden
 Anschrift kunzmobil, Hinterkirchweg 8, 4106 Therwil
 Telefon / Fax 079 355 96 30
 e-mail: kunzmobil@gmx.ch

Zusammenfassung der Bewertung

Anzahl möglicher Punkte (gemeindespezifisches Potential)	366 Pt.
Für das Label Energiesstadt® notwendige Punkte (50%)	183 Pt.
Für das Label European energy award® Gold notwendige Punkte (75%)	274.5 Pt.
Anzahl erreichter Punkte (effektive Punkte nach Audit)	225.7 Pt. 62 %

Entwicklung der Gemeinde als Energiesstadt

Jahr	Status	Möglich	Effektiv	In Prozent	Version Management Tool	Version Bewertungshilfe
2011	Zertifizierungsaudit	346 Pt	188 Pt	54 %	2.5	
2015	1. Re-Audit	366 Pt	225.7 Pt	62 %	3.2 (2012)	2014

Claim der Energiesstadt

Der von der Gemeinde bestehende Claim (entsprechend dem Manual Logo Energiesstadt) ist:
 Energiebewusst handeln

Begründung für die Bewertung

Energiepolitische Zielvorgaben (qualitativ und quantitativ):

Die Gemeinde orientiert sich an den Zielsetzungen der 2000-Watt-Gesellschaft

Ein behördenverbindliches Energieleitbild (Entwurf) ist in Diskussion und soll im 2016 verabschiedet werden.

Wichtigste Aktivitäten der nächsten Jahre (Highlights aus dem energiepolitischen Aktivitätenprogramm)

- Verabschiedung Energieleitbild
- Ausschöpfung der zonenrechtlichen Möglichkeiten zur Förderung von Energieeffizienz und erneuerbaren Energien mit der Zonenplanrevision
- Beschluss von Massstäben für kommunale Neubauten punkto Energieeffizienz, Verwendung erneuerbarer Energien, Produktion erneuerbarer Energien, Baumaterialien und Bauprozessen und Integration in die Beschaffungsrichtlinie.
- Einführung eines Mobilitätsmanagements an Schule und Verwaltung